



## Fledermaus gefunden?

Bitte nehmt zügig Kontakt zu einer **fledermauserfahrenen und genehmigten** Wildtierstation auf, denn Fledermäuse sind durch das Bundesnaturschutzgesetz eine streng geschützte Art

- BNatSchG §7 (2) - Verletzte, hilflose oder kranke Fledermäuse dürfen vorübergehend zur **fachkundigen** Pflege der Natur entnommen werden, die Wildtierstation meldet der zuständigen Naturschutzbehörde den Verbleib, da sie meldepflichtig sind.

**ACHTUNG!** Fledermäuse können **Tollwut** übertragen. Bitte nur **mit Handschuhen** und angelegten Flügeln sichern!

### **EINE FLEDERMAUS AM BODEN BENÖTIGT IMMER HILFE**

Bitte untersucht keinesfalls das Tier selber oder haltet sie an den Flügeln fest. Eine Untersuchung darf nur eine erfahrene Station oder Fledermauskundiger TA vornehmen.

Ist die gefundene Fledermaus augenscheinlich verletzt oder am Boden aufgefunden worden ist ein fachkundiger Fledermauskundiger Tierarzt oder Wildtierstation nötig. Nicht jeder Tierarzt ist Fledermaus kundig, aus diesem Grund ist es wichtig einen Tierarzt aufzusuchen der sich um Wildtiere kümmert, bzw. auch Fledermäuse.

**Um die Fledermaus zu transportieren in eine Pflegestelle oder Tierarzt ist ein kleiner Karton mit Luftlöchern geeignet, sie sollte mit einem Tuch zum Verstecken und festhalten ausgepolstert sein und ausbruchssicher verschlossen.**



Handelt es sich um eine ausgewachsene Fledermaus (behaart) sollte sie kühl stehen damit sie nicht zu viel Energie verbraucht.  
ca. 15 – 20 °C - je nach Jahreszeit  
entsprechend der Umgebungstemperatur

(Es gibt auch kleine Fledermausarten wie der kleine Abendsegler oder Zwergfledermaus, diese werden oft mit Fledermausjungtieren verwechselt.)



Handelt es sich um ein Jungtier (fast nackt, kaum behaart/Flaum und ca. halben Daumen groß) sollte sie natürlich warm gehalten werden. Fledermausjunge trifft man von Juni bis August an

(Hierzu haben wir eine separate PDF Datei)

Auf Winterquartiersuche sind die ersten Fledermäuse im Herbst und verirren sich auch schon mal in Häuser oder Wohnungen. Wichtig ist erstmal Ruhe bewahren wenn sich die (oder mehrere) Fledermaus umher fliegt. Die Zimmertür bitte schließen damit sie nicht noch weiter vordringen und noch schwerer hinaus finden. Alle Fenster in diesem Raum weit öffnen. Licht aus und den Raum verlassen (Alle Personen und auch Haustiere natürlich). Die Fledermaus/Fledermäuse können nun wieder hinausfliegen wenn es dämmt oder die Nacht einbricht. Nachdem sie ausgeflogen sind sollte das Fenster verschlossen werden zügig und gründlich kontrolliert werden (inklusive Gardinen, Schlitze, Wände, Decke) dass sie auch wirklich draußen ist bzw. weitere sich nicht verstecken im Raum.

Schafft es die Fledermaus nicht alleine das Zimmer zu verlassen sollten eine Fledermauserfahrene Wildtierstation kontaktiert werden, dieser fängt die Fledermaus dann ein und lässt sie nach einer Untersuchung wieder frei.

Hängt eine Fledermaus tagsüber an einer Hauswand kann sie auch hilfsbedürftig sein. In diesem Fall sollte auch Kontakt zu einer Fledermauserfahrenen Wildtierstation oder Fledermausschutz aufgenommen werden.

Katzenkontakt – Wenn eine Fledermaus aufgefunden wurde die von einem Hund oder Katze angeschleppt wurde benötigt sie schnellstmöglich Hilfe, sie braucht Antibiotikum, denn der Speichel der in kleinste Wunden geraten kann tödlich enden ohne richtige Behandlung



**WILDTIERRETTUNG.DE**